

Rechenschaftsbericht 2021

Money&Co Equity

Miteigentumsfonds gemäß InvFG

1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021

ISIN: (T) AT0000675483

Kapitalanlagegesellschaft
SPARKASSE 
Oberösterreich

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Publikumsfonds

Anleihefonds

BarReserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeit
AustroRent	der Anleihefonds „made in Austria“
AustroMündelRent	der mündelsichere Anleihefonds
ClassicBond	der Euro-Staatsanleihefonds
InterBond	der Internationale Anleihefonds
s EthikBond	der internationale Ethik-Anleihefonds
GermanRent	der Anleihefonds deutscher Emittenten
DollarReserve	der Dollar-Anleihefonds
BusinessBond	der internationale Unternehmensanleihefonds
s Reserve	der Anleihefonds mit kurzer Laufzeitenstruktur

Mischfonds

s RegionenFonds	der gemischte Fonds in stabilen Wirtschaftsräumen
s EthikMix	der internationale Ethik-Mischfonds

Aktienfonds

EuroPlus 50	der europäische Aktienfonds
InterStock	der internationale Aktienfonds
s EthikAktien	der internationale Ethik-Aktienfonds
ViennaStock	der österreichische Aktienfonds
s Generation	der internationale Aktienfonds, erneuerbare Energien und Wasser
Money&Co Equity	der internationale Aktienfonds
s Top AktienWelt	der internationale Aktienfonds mit Dividendenstärke

Strategiefonds

Bond s Best-Invest	der Strategiefonds in internationale Anleihen
Master s Best-Invest A	der Strategiefonds mit stabilem Ertragsprofil
Master s Best-Invest B	der Strategiefonds mit ausgewogenem Ertragsprofil
Master s Best-Invest C	der Strategiefonds mit dynamischem Ertragsprofil
Aktiva s Best-Invest	der Strategiefonds für betriebliche Vorsorge
Equity s Best-Invest	der Strategiefonds in internationale Aktien
s Future Trend	der Strategiefonds in internationale Themen und Branchen
s Emerging	der Strategiefonds in Emerging Markets
Money&Co Best Of	der Strategiefonds in internationale Aktien
s Economic	der Anleihe-Strategiefonds mit Konjunkturzyklus-Modell

Wertsicherungsfonds

s Protect Strategie	der Strategiefonds mit innovativem Wertsicherungskonzept
----------------------------	--

Inhaltsverzeichnis

Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.....	2
Allgemeine Fondsdaten	5
Fondscharakteristik.....	5
Anlagegrundsatz	6
Anlagepolitik.....	6
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte	7
Entwicklung des Fonds	8
Übersicht über die letzten 3 Rechnungsjahre in EUR.....	9
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	10
Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021.....	13
Angaben zur Vergütungspolitik	17
Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)	18
Bestätigungsvermerk.....	19
Grundlagen der Besteuerung für den Fonds	23
Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011 (gültig ab 04.02.2021)	24
Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011 (gültig bis 03.02.2021)	31
Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.	37

Quellen:

Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. – eigene Berechnungen

OeKB – Profitline der Österreichischen Kontrollbank AG

Performance:

Bitte beachten Sie, dass die Performanceergebnisse aus der Vergangenheit keine Rückschlüsse auf die Zukunft zulassen.

Prospekthinweis:

Mitteilung über Fonds der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft: Wir weisen darauf hin, dass Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) gemäß InvFG, die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) für die von uns verwalteten Investmentfonds entsprechend den Bestimmungen des InvFG und AIFMG erstellt, auf unserer Homepage (www.s-fonds.at) veröffentlicht worden sind, wichtige Risikohinweise enthalten und alleinige Verkaufsunterlage darstellen. Prospekte, Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) und Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) stehen - jeweils in der geltenden Fassung in deutscher Sprache - dem interessierten Anleger kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. sowie bei der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bank AG zur Verfügung und sind auch auf www.s-fonds.at abrufbar.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Wertpapierfonds können je nach Marktlage sowohl steigen als auch fallen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir, die **Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m. b. H.** danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Wir erlauben uns, Ihnen nachstehend den Rechenschaftsbericht des **Money&Co Equity** – Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF – für das Rechnungsjahr **1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021** vorzulegen.

Wir bieten Fonds für private und institutionelle Anleger. Dadurch können wir Ihnen die Möglichkeit anbieten, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich.

In diesem Rechenschaftsbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlage.

Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Betreuer bei der Sparkasse Oberösterreich. Tagesaktuelle Informationen zu Fondsspreisen finden Sie im Internet unter www.s-fonds.at.

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**

Allgemeine Fondsdaten

Tranche	Auflagedatum	ISIN
ISIN thesaurierend	27.11.2002	AT0000675483

Fondscharakteristik

Fondswährung:	EUR
Rechnungsjahr:	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs-/ Auszahlungs-/ Wiederveranlagungstag:	01.08.
Verwaltungsgebühr:	bis zu 1,20 % p.a.*
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos:	Commitment-Ansatz (laut 4. Derivate-Risikoberechnungs- und Meldeverordnung; 3. Hauptstück)
Fondstyp:	Publikumsfonds
Depotbank/Verwahrstelle:	Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13, 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Fondsmanagement:	Sparkasse OÖ KAG
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41, 4020 Linz
Steuerliche Behandlung im Privatvermögen:	endbesteuert

*Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr (siehe Angabe unter Ertragsrechnung/Entwicklung des Fondsvermögens) kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren.

Anlagegrundsatz

Money&Co Equity veranlagt in bedeutende Aktiengesellschaften mit hohem Qualitätsstandard. Das Fondsmanagement verfolgt eine sorgfältige Aktienauswahl unter dem Aspekt eines langfristigen seriösen Aktieninvestments. Entsprechend der internationalen Ausrichtung sind Devisenkurschwankungen nicht ausgeschlossen.

Das Nettovermögen des Fonds kann aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios eine erhöhte Volatilität aufweisen. Die im Kundeninformationsdokument (Wesentliche Anlegerinformation, KID) angegebene SRRI-Kennzahl gemäß Risiko- und Ertragsprofil spiegelt dies mittels einer Kennzahl wider. Je höher diese Zahl ist, desto volatiler ist der gegenständliche Fonds, dh.: die Anteilswerte können auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und unten ausgesetzt sein.

Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Anlagepolitik

Im Mai 2020 war gerade ein Großteil der Verluste durch die Corona-Krise wieder gut gemacht, da starteten die Märkte eine Rallye mit dem Allzeithoch bei vielen Indizes bis zum Ende des Berichtszeitraums 31.05.2021. Mit dem Ende der Lockdowns, auf das viele schon lange gewartet haben, stellen sich auch die Konjunkturdaten wieder sehr gut ein. Vor allem in den USA mit der hohen Impfquote zeigt sich, dass Angestellte weit weniger Angst haben, in die Arbeit zu gehen, Eltern ebenso, ihre Kinder in die Schule zu schicken. Sorgen bilden sich eher am Arbeitsmarkt, wo die Corona-Hilfen dazu führten, dass das Arbeitslosengeld höher als das Gehalt für Arbeit ist und daher noch wenig Nachfrage nach Jobs präsent ist.

Zuletzt waren die Börsen etwas vorsichtiger mit dem Thema Inflation, da in vielen Bereichen durch Engpässe Preissteigerungen zustande kamen. Die Angst, dass die Notenbanken schneller die Zinsen wieder anheben würden, ließ die Märkte in Beunruhigung. Dem kann die Wirtschaft aber entgegnen, dass es sich bei der gestiegenen Inflation um konjunkturelle Inflation aufgrund der Erholung handelt, was für die Märkte keine Bedrohung darstellen sollte.

Waren es zu Beginn der Pandemie noch Technologie-Aktien die outperformeden, waren es seit Sommer 2020 tendenziell die zyklischeren Titel aus dem Finanz- und Industriebereich sowie Erdölunternehmen. Insgesamt blieb aber auf Portfolioebene nur ein Sektor im Negativen, und zwar der Gesundheitssektor. Basiskonsum war zwar positiv, dennoch konnten die defensiven Sektoren nicht mit ihren zyklischen Pendants mithalten.

Drei Österreicher unter den TOP-Ten Performern. Mit Palfinger und Fabasoft liegen sogar der stärkste und zweitstärkste Performer vor. Im Lauf des Jahres wurden zyklische Unternehmen kontinuierlich hinzugekauft.

Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte

Veränderung: 01.06.2020 bis 31.05.2021

Entwicklung der internationalen Anleihemärkte in EUR

USA	-12,23 %	Spanien	0,77 %
Japan	-11,03 %	Portugal	1,51 %
UK	-3,71 %	Schweden	0,97 %
Euroland	0,64 %	Norwegen	2,08 %
Deutschland	-1,76 %	Polen	-2,44 %
Frankreich	-0,97 %	Südafrika	27,13 %
Italien	5,48 %	Neuseeland	-0,02 %
Niederlande	-1,65 %	Australien	0,94 %
Österreich	-2,06 %	Kanada	-1,49 %

International anerkannte Indizes bilden den Anleihemarkt der jeweiligen Region ab und umfassen internationale Staatsanleihen mit einer Laufzeit von über einem Jahr.

Global Treasury Index	-6,27 %	EMBI Global Core	0,18 %
Europäischer Unternehmensanleihe-Index	4,70 %	Amerikanischer Unternehmensanleihe-Index	-5,59 %

Entwicklung der Indices an den internationalen Aktienmärkten in EUR

USA / Dow Jones	23,63 %	Italien / MIB Index	35,88 %
S&P 500 Index	25,49 %	Spanien / IBEX 35	26,69 %
Nasdaq Composite	31,28 %	Frankreich / CAC 40	35,37 %
Japan / NIKKEI 225	16,98 %	Niederlande / AEX	31,47 %
UK / FTSE 100	18,33 %	Österreich / ATX	47,91 %
DAX Index	28,28 %	Kanada / TSX Composite Index	32,83 %
EURO Stoxx 50 € PR	31,24 %	Schweiz / SMI	11,67 %
Weltaktienindex Morgan St.	25,15 %	Emerging Markets Index M. S.	31,63 %

Devisenveränderung im Vergleich zum Euro

US Dollar	-8,92 %	Ungarische Forint	-0,68 %
Japanischer Yen	-10,58 %	Polnische Zloty	-1,68 %
Pfund Sterling	3,62 %	Tschechische Krone	5,14 %
Schweizer Franken	-2,64 %	Kanadischer Dollar	2,47 %
Norwegische Krone	5,14 %	Australischer Dollar	3,62 %
Dänische Krone	0,25 %	Neuseeland Dollar	5,23 %
Schwedische Krone	2,79 %	Südafrikanischer Rand	15,15 %

Gold/Unze in USD	9,62 %
------------------	--------

Ölpreis / Brent in USD	80,90 %
------------------------	---------

Entwicklung des Fonds

Fondsdaten in EUR	per 31.05.2020	per 31.05.2021
Fondsvermögen gesamt	11.654.931,73	14.933.786,24
Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	232,20	280,42
Auszahlung / Thesaurierung in EUR	ab 03.08.2020	ab 02.08.2021
Auszahlung (KESt) je Thesaurierungsanteil	2,7614	3,5009
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag je Thesaurierungsanteil	13,7681	16,9258
Umlaufende Anteile	per 31.05.2020	per 31.05.2021
Thesaurierungsanteile	50.192,482	53.254,619

Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode je Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages	Thesaurierungs-anteile
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahrs	232,20
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahrs	280,42
Nettoertrag pro Anteil	51,56
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in % ¹⁾	22,21

1) Unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag. (OeKB-Methode)

Graphische Darstellung der Wertentwicklung des abgeschlossenen Rechnungsjahres in %



Übersicht über die letzten 3 Rechnungsjahre in EUR

Thesaurierungsanteile

Rechnungsjahr	Fondsvermögen gesamt	Errechneter Wert je Anteil	Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	Auszahlung gem. § 58 Abs 2 InvFG	Wertentwicklung in % *
2018/19	10.794.389,93	219,30	10,3940	1,9418	1,51
2019/20	11.654.931,73	232,20	13,7681	2,7614	6,77
2020/21	14.933.786,24	280,42	16,9258	3,5009	22,21

*) Unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag. (OeKB-Methode)

Verwendung des Thesaurierungsergebnisses: (ISIN: AT0000675483)

Für das Rechnungsjahr 2020/21 wird für 53.254,619 Thesaurierungsanteile eine Wiederveranlagung in der Höhe von EUR 16,9258 je Anteil vorgenommen.

Im Hinblick auf § 58 Abs 2 des Investmentfondsgesetzes ist für die Thesaurierungsanteile ein Betrag in der Höhe der auf den Jahresertrag entfallenden KEst (EUR 3,5009 je Anteil) auszuzahlen, das sind bei 53.254,619 Thesaurierungsanteilen insgesamt EUR 186.439,10.

Die KEst ist in dieser Höhe von den depotführenden Kreditinstituten einzubehalten und abzuführen, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode pro Anteil in Anteilscheinwährung ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

AT0000675483 Thesaurierer EUR	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres (50.192,482 Anteile)	232,20
Ausschüttung / Auszahlung am 03.08.2020 (entspricht rund 0,0119 Anteilen bei einem Rechenwert von 231,77)	2,7614
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres (53.254,619 Anteile)	280,42
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	283,76
Nettoertrag pro Anteil	51,56
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr	22,21 %

2. Fondsergebnis

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinsenerträge (exkl. Ertragsausgleich)	41,11
Dividendenerträge	154.417,16
Sonstige Erträge 7)	<u>0,00</u>
Summe Erträge (ohne Kursergebnis)	154.458,27

Sollzinsen

Aufwendungen

Vergütung an die KAG	- 159.371,25
Kosten für Wirtschaftsprüfer u. strl. Vertretung	- 4.618,92
Publizitätskosten	- 409,26
Wertpapierdepotgebühren	- 22.214,06
Depotbankgebühren	0,00
Kosten für den externen Berater	<u>0,00</u>
Summe Aufwendungen	- 186.613,49
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	<u>0,00</u>

Ordentl. Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

- 32.155,22

Realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Realisierte Gewinne 3)	1.368.849,25
Realisierte Verluste 4)	<u>- 266.589,00</u>

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.102.260,25

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.070.105,03

b. Nicht realisiertes Kursergebnis 1) 2)

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses 6)	<u>1.580.515,44</u>
Ergebnis des Rechnungsjahres 5)	2.650.620,47

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	<u>17.708,74</u>
Fondsergebnis gesamt	<u>2.668.329,21</u>

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres

11.654.931,73

Ausschüttung / Auszahlung im Rechnungsjahr

- 141.608,47

Ausgabe und Rücknahme von Anteilen

752.133,77

Fondsergebnis gesamt

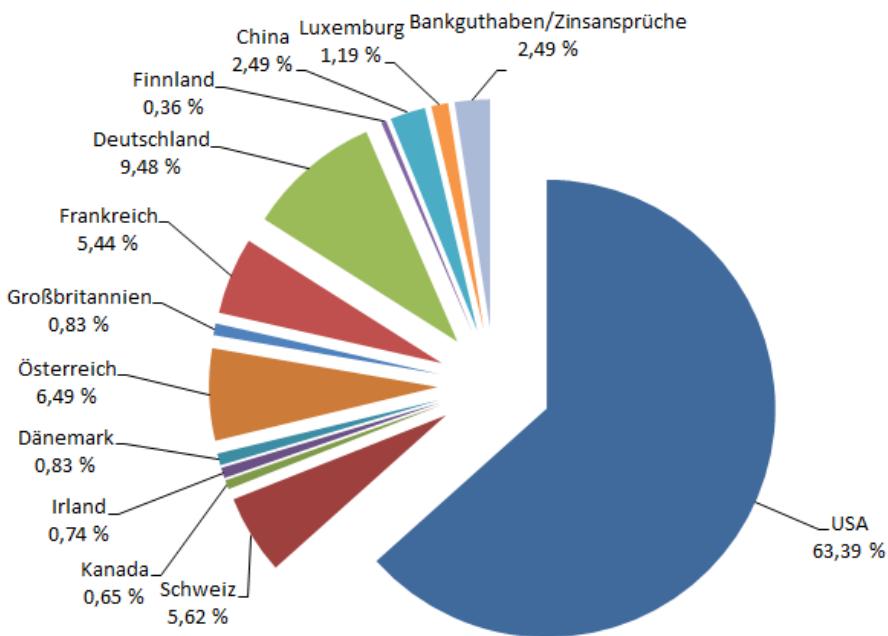
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	<u>2.668.329,21</u>
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres	<u>14.933.786,24</u>

- 1) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 2) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 2.682.775,69.
- 3) Davon Gewinne aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 4) Davon Verluste aus Derivatgeschäften: EUR 0,00.
- 5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 56.448,40.
- 6) Davon Veränderung unrealisierte Gewinne EUR 1.315.783,42 und unrealisierte Verluste EUR 264.732,02.
- 7) Davon Erträge aus Wertpapierleihegeschäften iHv EUR 0,00 sowie sonstige Erträge iHv EUR 0,00.

Zusammensetzung des Fondsvermögens

	31. Mai 2020		31. Mai 2021	
	Mio. EUR	%	Mio. EUR	%
Aktien				
USA	7,14	61,22	9,47	63,39
Schweiz	0,79	6,75	0,84	5,62
Kanada	--	--	0,10	0,65
Irland	--	--	0,11	0,74
Dänemark	--	--	0,12	0,83
Österreich	0,68	5,87	0,97	6,49
Großbritannien	0,31	2,70	0,12	0,83
Frankreich	0,85	7,33	0,81	5,44
Deutschland	1,41	12,11	1,42	9,48
Finnland	--	--	0,05	0,36
China	--	--	0,37	2,49
Luxemburg	--	--	0,18	1,19
Wertpapiere	11,18	95,98	14,56	97,51
Bankguthaben/Zinsansprüche	0,47	4,02	0,37	2,49
Fondsvermögen	11,65	100,00	14,93	100,00

Geringfügige Abweichungen sind aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich.



Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn-nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Stück/Nominales (Nom. in 1.000, ger.)								
Amtlich gehandelte Wertpapiere								
Aktien auf Dänische Kronen lautend								
Emissionsland Dänemark								
ORSTED A/S	DK 10	DK0060094928		1.000	0	1.000	922,800	124.090,63
							Summe Emissionsland Dänemark	124.090,63
							Summe Aktien auf Dänische Kronen lautend umgerechnet zum Kurs von 7,43650	0,83
								124.090,63
								0,83
Aktien auf Euro lautend								
Emissionsland Deutschland								
ALLIANZ SE NA O.N.	DE0008404005		0	0	600	215,450	129.270,00	0,87
BASF SE O.N.	DE000BASF111		2.000	0	2.000	66,660	133.320,00	0,89
BAYER AG NA O.N.	DE000BAY0017		0	0	1.200	51,480	61.776,00	0,41
DT.TELEKOM AG NA	DE0005557508		0	5.000	5.000	16,994	84.970,00	0,57
ENCAVIS AG INH. O.N.	DE0006095003		0	0	3.000	14,910	44.730,00	0,30
EVOTEC SE INH O.N.	DE0005664809		0	0	7.500	36,210	271.575,00	1,82
HAMBORNER REIT AG NA O.N.	DE000A3H2333		6.000	0	6.000	9,167	55.002,00	0,37
HENKEL AG+CO.KGAA VZO	DE0006048432		0	0	2.000	93,820	187.640,00	1,26
INFINEON TECH.AG NA O.N.	DE0006231004		0	3.000	2.000	33,265	66.530,00	0,45
MORPHOSYS AG O.N.	DE00066632003		1.000	0	1.000	72,000	72.000,00	0,48
MUENCH.RUECKVERS.VNA O.N.	DE0008430026		0	0	700	236,150	165.305,00	1,11
SIXT SE ST O.N.	DE0007231326		0	0	1.100	129,900	142.890,00	0,96
						Summe Emissionsland Deutschland	1.415.008,00	9,48
Emissionsland Irland								
LINDE PLC	EO 0,001	IE00BZ12WP82		0	0	500	246,700	123.350,00
							Summe Emissionsland Irland	123.350,00
								0,83
Emissionsland Luxemburg								
BEFESA S.A. ORD. O.N.	LU1704650164		3.000	0	3.000	59,300	177.900,00	1,19
							Summe Emissionsland Luxemburg	177.900,00
								1,19
Emissionsland Österreich								
AMAG AUSTRIA METALL INH.	AT00000AMAG3		0	0	2.300	34,000	78.200,00	0,52
DO + CO AG	AT0000818802		0	0	1.300	73,900	96.070,00	0,64
FABASOFT AG	AT0000785407		0	0	4.000	46,500	186.000,00	1,25
MAYR-MELNHOF KARTON	AT0000938204		0	0	1.000	164,400	164.400,00	1,10
OMV AG	AT0000743059		0	0	2.200	46,820	103.004,00	0,69
PALFINGER AG	AT0000758305		0	0	3.110	38,000	118.180,00	0,79
S+T AG O.N.	AT0000A0E9W5		0	0	2.800	20,600	57.680,00	0,39
VIENNA INSURANCE GRP INH.	AT0000908504		0	0	3.700	23,150	85.655,00	0,57
						Summe Emissionsland Österreich	889.189,00	5,95
						Summe Aktien auf Euro lautend	2.605.447,00	17,45
Aktien auf US-Dollar lautend								
Emissionsland USA								
ACUTUS MEDICAL INC. -,001	US0051111096		5.000	0	5.000	16,270	66.674,86	0,45
BLACKROCK CL. A DL,-01	US09247X1019		0	0	200	877,040	143.765,27	0,96
DYNATRACE INC. DL-,001	US2681501092		0	1.000	4.000	51,740	169.625,44	1,14
EARGO INC. DL-,0001	US2700871096		1.000	0	1.000	34,020	27.882,96	0,19
MEDIAALPHA INC. A DL -,01	US58450V1044		5.000	0	5.000	42,320	173.428,41	1,16
OLO INC A DL-,001	US68134L1098		1.000	0	1.000	33,850	27.743,63	0,19
						Summe Emissionsland USA	609.120,57	4,08
						Summe Aktien auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,22010	609.120,57	4,08
						Summe Amtlich gehandelte Wertpapiere	3.338.658,20	22,36

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere**Aktien auf Euro lautend****Emissionsland Finnland**

NESTE OYJ	FI0009013296	1.000	0	1.000	53,900	<u>53.900,00</u>	0,36
Summe Emissionsland Finnland						<u>53.900,00</u>	0,36

Emissionsland Frankreich

AIR LIQUIDE INH. EO 5,50	FR0000120073	0	0	1.151	139,080	<u>160.081,08</u>	1,07
KERING S.A. INH. EO 4	FR0000121485	0	0	300	748,300	<u>224.490,00</u>	1,50
LVMH EO 0,3	FR0000121014	0	0	500	652,000	<u>326.000,00</u>	2,18
TOTAL S.E. EO 2,50	FR0000120271	0	0	2.700	37,905	<u>102.343,50</u>	0,69
Summe Emissionsland Frankreich						<u>812.914,58</u>	5,44

Emissionsland Irland

KERRY GRP PLC A EO,-125	IE0004906560	1.000	0	1.000	110,600	<u>110.600,00</u>	0,74
Summe Emissionsland Irland						<u>110.600,00</u>	0,74
Summe Aktien auf Euro lautend						<u>977.414,58</u>	6,54

Aktien auf Hongkong-Dollar lautend**Emissionsland Cayman Inseln**

TENCENT HLDGS HD,-00002	KYG875721634	3.000	0	3.000	619,000	<u>196.113,63</u>	1,31
Summe Emissionsland Cayman Inseln						<u>196.113,63</u>	1,31
Summe Aktien auf Hongkong-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 9,46900						<u>196.113,63</u>	1,31

Aktien auf Kanadische Dollar lautend**Emissionsland Kanada**

BARRICK GOLD CORP.	CA0679011084	4.500	0	5.000	28,640	<u>97.236,37</u>	0,65
Summe Emissionsland Kanada						<u>97.236,37</u>	0,65
Summe Aktien auf Kanadische Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,47270						<u>97.236,37</u>	0,65

Aktien auf Schweizer Franken lautend**Emissionsland Österreich**

AMS AG	AT0000A18XM4	5.000	0	5.000	17,710	<u>80.631,94</u>	0,54
Summe Emissionsland Österreich						<u>80.631,94</u>	0,54

Emissionsland Schweiz

ABB LTD. NA SF 0,12	CH0012221716	0	6.000	6.000	30,670	<u>167.565,11</u>	1,12
LONZA GROUP AG NA SF 1	CH0013841017	200	0	200	579,000	<u>105.445,27</u>	0,71
NESTLE NAM. SF,-10	CH0038863350	0	0	2.000	110,700	<u>201.602,62</u>	1,35
ROCHE HLDG AG GEN.	CH0012032048	0	300	400	312,700	<u>113.895,47</u>	0,76
VAT GROUP AG SF,-10	CH0311864901	0	0	1.000	276,000	<u>251.320,34</u>	1,68
Summe Emissionsland Schweiz						<u>839.828,81</u>	5,62
Summe Aktien auf Schweizer Franken lautend umgerechnet zum Kurs von 1,09820						<u>920.460,75</u>	6,16

Aktien auf US-Dollar lautend**Emissionsland Cayman Inseln**

ALIBABA GR.HLDG SP.ADR 8	US01609W1027	1.000	0	1.000	213,960	<u>175.362,68</u>	1,17
Summe Emissionsland Cayman Inseln						<u>175.362,68</u>	1,17

Emissionsland Curacao

SCHLUMBERGER DL,01	AN8068571086	0	0	1.600	31,330	<u>41.085,16</u>	0,28
Summe Emissionsland Curacao						<u>41.085,16</u>	0,28

Emissionsland USA

3M CO.	DL-,01	US88579Y1010	1.000	0	1.000	203.040	166.412,59	1,11
ACTIVISION BLIZZARD INC.		US00507V1098	0	0	1.000	97.250	79.706,58	0,53
AKAMAI TECH.	DL-,01	US00971T1016	1.500	0	2.000	114.210	187.214,16	1,25
ALPHABET INC.CL C	DL-,001	US02079K1079	0	0	225	2.411.560	444.718,47	2,98
ALPHABET INC.CLA	DL-,001	US02079K3059	0	0	225	2.356.850	434.629,33	2,91
ALTERIXY INC.	A DL-,0001	US02156B1035	1.000	0	1.000	77.770	63.740,68	0,43
AMAZON.COM INC.	DL-,01	US0231351067	0	0	200	3.223.070	528.328,83	3,54
APPLE INC.		US0378331005	7.500	4.500	4.500	124.610	459.589,38	3,08
BECTON, DICKINSON	DL 1	US0758871091	1.000	0	1.000	241.890	198.254,24	1,33
BRISTOL-MYERS SQUIBB	DL-10	US1101221083	0	0	1.100	65.720	59.250,88	0,40
CHEVRON CORP.	DL-,75	US1667641005	0	0	830	103.790	70.605,44	0,47
COSTCO WHOLESALE	DL-,005	US22160K1051	500	0	500	378.270	155.015,98	1,04
DEXCOM INC.	DL-,001	US2521311074	300	0	300	369.390	90.826,16	0,61
DISNEY (WALT) CO.		US2546871060	0	0	1.000	178.650	146.422,42	0,98
DRIVEN BRANDS HLDG.	DL-,01	US26210V1026	1.000	0	1.000	29.620	24.276,70	0,16
ECOLAB INC.	DL 1	US2788651006	0	0	1.000	215.080	176.280,63	1,18
EQUINIX INC.	DL-,001	US29444U7000	50	0	200	736.720	120.763,87	0,81
ESTEE LAUDER COS A	DL-,01	US5184391044	0	0	1.000	306.520	251.225,31	1,68
EXPONENT INC.	DL -,0001	US30214U1025	0	0	1.000	91.230	74.772,56	0,50
EXXON MOBIL CORP.		US30231G1022	0	0	1.640	58.370	78.458,16	0,53
FACEBOOK INC.A	DL-,000006	US30303M1027	1.000	0	1.000	328.730	269.428,74	1,80
GILEAD SCIENCES	DL-,001	US3755581036	0	0	1.700	66.110	92.112,94	0,62
GOLDMAN SACHS GRP INC.		US38141G1040	1.000	0	1.000	372.020	304.909,43	2,04
HYDROFARM HLD. GRP -	,0001	US44888K2096	1.000	0	1.000	62.290	51.053,19	0,34
ILLUMINA INC.	DL-,01	US4523271090	0	200	300	405.640	99.739,37	0,67
INTUITIVE SURGIC.	DL-,001	US46120E6023	0	0	100	842.180	69.025,49	0,46
JOHNSON + JOHNSON	DL 1	US4781601046	0	600	1.000	169.250	138.718,14	0,93
JPMORGAN CHASE	DL 1	US46625H1005	1.000	0	2.000	164.240	269.223,83	1,80
KKR + CO. INC.	O.N.	US48251W1045	0	0	3.000	55.690	136.931,40	0,92
MASTERCARD INC.A	DL-,0001	US57636Q1040	0	0	1.000	360.580	295.533,15	1,98
MCDONALDS CORP.	DL-,01	US5801351017	0	0	1.200	233.890	230.036,88	1,54
MICROSOFT	DL-,00000625	US5949181045	0	0	3.000	249.680	613.916,89	4,11
NETFLIX INC.	DL-,001	US64110L1061	300	0	300	502.810	123.631,67	0,83
NIKE INC. B		US6541061031	0	0	1.600	136.460	178.949,27	1,20
NVIDIA CORP.	DL-,01	US67066G1040	300	0	300	649.780	159.768,87	1,07
PAYPAL HDGS INC.	DL-,0001	US70450Y1038	0	0	2.000	260.020	426.227,36	2,85
PFIZER INC.	DL-,05	US7170811035	0	500	4.000	38.730	126.973,20	0,85
PROGRESSIVE CORP.	DL 1	US7433151039	0	0	2.000	99.080	162.412,92	1,09
QUIDEL CORP.	DL-,001	US74838J1016	1.000	0	1.000	118.110	96.803,54	0,65
S+P GLOBAL INC.	DL 1	US78409V1044	1.000	0	1.000	379.470	311.015,49	2,08
SALESFORCE.COM	DL-,001	US79466L3024	1.000	0	1.000	238.100	195.147,94	1,31
STARBUCKS CORP.		US8552441094	0	0	1.600	113.880	149.338,58	1,00
SUMO LOGIC INC. O.N.		US86646P1030	500	0	500	18.800	7.704,29	0,05
ULTA BEAUTY DL-,01		US90384S3031	0	0	500	345.360	141.529,38	0,95
VIATRIS INC. O.N.		US92556V1061	558	0	558	15.240	6.969,85	0,05
VISA INC. CL. A	DL -,0001	US92826C8394	0	0	1.500	227.300	279.444,31	1,87
WESTINGH.ALB.R.T.	DL-,01	US9297401088	0	0	1.000	82.760	67.830,51	0,45
Summe Emissionsland USA							8.814.869,00	59,03
Summe Aktien auf US-Dollar lautend umgerechnet zum Kurs von 1,22010							9.031.316,84	60,48
Summe In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere							11.222.542,17	75,15

Gliederung des Fondsvermögens

Wertpapiere		14.561.200,37	97,51
Bankguthaben		363.305,29	2,43
Dividendenansprüche		9.275,34	0,06
Zinsenansprüche		5,24	0,00
Fondsvermögen		14.933.786,24	100,00

Hinweis an die Anleger:

Die Bewertung von Vermögenswerten in illiquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000675483	Stück	53.254,619
Anteilwert Thesaurierungsanteile	AT0000675483	EUR	280,42

Während des Berichtszeitraums wurde fortlaufend mehr als 50 % in Aktien (Kapitalbeteiligungen gem. § 2 Absatz 8 InvStG Deutschland) investiert.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind

Wertpapier-Bezeichnung	Kenn-nummer	Zinssatz	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
			Stück/Nominales (Nom. in 1.000, ger.)	

Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien auf Euro lautend

Emissionsland Deutschland

DEUTSCHE EUROSHOP NA O.N.	DE0007480204	0	2.500
EVONIK INDUSTRIES NA O.N.	DE000EVNK013	0	2.500
HAMBORNER REIT AG O.N.	DE0006013006	0	6.000
HEIDELBERGCEMENT AG O.N.	DE0006047004	0	1.000

Emissionsland Österreich

ROSENBAUER INTL	AT0000922554	0	2.000
-----------------	--------------	---	-------

Aktien auf US-Dollar lautend

Emissionsland USA

BRISTOL-MYERS SQU.CV RIG.	US1101221570	0	1.100
---------------------------	--------------	---	-------

In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere

Aktien auf Britische Pfund lautend

Emissionsland Großbritannien

BAE SYSTEMS PLC LS-,025	GB0002634946	0	20.000
VODAFONE GROUP PLC	GB00BH4HKS39	0	33.000

Aktien auf Euro lautend

Emissionsland Deutschland

M1 KLINIKEN AG O.N.	DE000A0STSQ8	0	5.000
NORTHERN DATA AG INH O.N.	DE000AOSMU87	2.000	2.000
WIRECARD AG	DE0007472060	0	500

Emissionsland Frankreich

DANONE S.A. EO -,25	FR0000120644	0	2.000
NACON SA EO1	FR0013482791	0	5.000
UBISOFT ENTMT IN.EO-,0775	FR0000054470	0	2.000

Aktien auf US-Dollar lautend

Emissionsland Bermuda

IHS MARKIT LTD DL-,01	BMG475671050	0	1.000
-----------------------	--------------	---	-------

Emissionsland USA

ABBOTT LABS	US0028241000	0	3.000
AMER. EXPRESS DL-,20	US0258161092	0	1.000
AMGEN INC. DL-,0001	US0311621009	0	1.000
ANSYS INC. DL-,01	US03662Q1058	0	500
BOOZ ALL.HAM. CL.A DL-001	US0995021062	0	2.000
COCA-COLA CO. DL-,25	US1912161007	0	2.000
DANAHER CORP. DL-,01	US2358511028	500	500
DELL TECHS INC. C DL-,01	US24703L2025	0	5.000
DISCOVER FINL SRVCS DL-01	US2547091080	0	2.000
EL. ARTS INC. DL-,01	US2855121099	0	1.000
FACTSET RESH SYS DL-,01	US3030751057	0	600
MARRIOTT INTL A DL-,01	US5719032022	0	2.000
PEPSICO INC. DL-,0166	US7134481081	0	1.400

Angaben zur Vergütungspolitik

(Die Angaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2020 der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H, welches im zu berichtenden Rechnungsjahr des gegenständlichen Fonds abgeschlossen wurde)

Durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter/Begünstigten:	25
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter	2
davon Risikoträger	8
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0
davon Mitarbeiter die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger	0

Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleiter) der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütungen:	1.709.905,20 EUR
davon fixe Vergütung:	1.709.905,20 EUR
davon variable Vergütung:	0 EUR
davon Vergütung an die Führungskräfte/Geschäftsleiter:	250.603,44 EUR
davon Vergütung an die Risikoträger:	633.511,06 EUR
davon Vergütung an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktion:	0 EUR
davon Vergütung an Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger:	0 EUR
Gesamtsumme der Vergütungen an Geschäftsleitung, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, die sich aufgrund der Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger	884.114,50 EUR

Die Vergütung wurde aufgrund folgender Grundlage berechnet:

- Wesentliche Angaben, wie die fixe Vergütung festgelegt wird:

Das Vergütungssystem der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H ist im Wesentlichen im Sinne der nachfolgenden Grundprinzipien gestaltet: Marktkonforme und tätigkeits- bzw. funktionsgerechte Fixvergütung und Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge. Die angemessene Vergütung der Mitarbeiterkategorien orientiert sich an internen und externen Marktvergleichen sowie an der Geschäftsstrategie und den längerfristigen Interessen des Unternehmens und soll die nachhaltige Bindung der Mitarbeiter an das Haus unterstützen. Für die Ausgestaltung der Vergütung spielen neben den gesetzlichen Regelungen, die konkrete Tätigkeit/Funktion im Unternehmen, die Übernahme von Führungsaufgaben, die fachliche und persönliche Qualifikation sowie die Erfahrung des Mitarbeiters eine maßgebliche Rolle. Die Bemessung erfolgt anhand objektiver Kriterien, die durch eine jährliche Leistungsbeurteilung mit mehrjährigem Betrachtungszeitraum ergänzt werden. Eine über dem vereinbarten Grundgehalt hinausgehende Bezahlung ist - neben einem pauschalen Gehalt für Leistungsträger – unter anderem auch über Funktions- und Leistungszulagen sowie Überstundenpauschale möglich. Allfällige performanceabhängige Vereinbarungen mit Kunden haben keine Auswirkung auf die Gehälter der Mitarbeiter. Die Entgeltsbestandteile setzen sich für die einzelnen Mitarbeiterkategorien aus nachfolgenden Elementen zusammen: Basisgehalt, Zulagen, abhängig von der Funktion und eine allfällige Überstundenpauschale. Dazu gehören diverse freiwillige Sozial-/Leistungen. Die Geschäftsführung erstellt überdies laufend einen Vergleich der Gehälter aller Mitarbeiter, um eine ausgewogene Bezahlung von Mitarbeitern mit vergleichbarer Tätigkeit und Verantwortung sicher zu stellen.

Es wird im Rahmen der Bewertung der Leistung der Mitarbeiter die Nachhaltigkeit der erreichten Erfolge miteinbezogen.

- Details dazu unter www.s-fonds.at

Ergänzende Angaben nach Artikel Art 107 EU-AIFM-VO

Entsprechend der Organisationsstruktur der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H findet das Fondsmanagement im Wesentlichen auf Ebene von Assetallokationsteams statt. Eine spezifische Darstellung einer Mitarbeiter- oder/und Vergütungszuordnung zu einzelnen Fonds ist aus diesem Grunde nicht möglich. Alle Angaben beziehen sich aus diesem Grunde auf die Ebene der KAG.

Bei den Überprüfungen gemäß § 17c Abs. 1 Z 3 im Jahr 2020 und Z 4 InvFG 2011 im Jahr 2020 kam es zu keinen Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik:

- Keine wesentlichen Änderungen
-

Informationsangaben gemäß Artikel 13 der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-R)

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Linz, am 29. Juli 2021

**Sparkasse Oberösterreich
Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.**



Walter Lenczuk
Geschäftsführer



Mag. Klaus Auer
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

**Money&Co Equity,
Miteigentumsfonds,**

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2021 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsysteum um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsysteums der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsysteum, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Christian Grinschgl.

Linz, am 29. Juli 2021

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Christian Grinschgl
Wirtschaftsprüfer

Grundlagen der Besteuerung für den Fonds

Steuerliche Behandlung des Money&Co Equity (T)

Beschreibung	Privatanleger mit Option	Privatanleger ohne Option	Betriebliche Anleger mit Option	Betriebliche Anleger ohne Option	Betriebliche Anleger Juristische Person	Privateinstiftung	AT0000675483
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Rechnungsjahr: 01.06.2020 31.05.2021 02.08.2021
Auszahlung:							
Fondsergebnis der Meldeperiode	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267
Ergenesis aus Kapitalvermögen ohne Verrechnung Verlustvorträge	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267	20,4267
Zuzuglich							
Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte (Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten zu entnehmen)	1)	0,8285	0,8285	0,8285	0,8285	0,8285	0,8285
Nicht vereinbarebare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung)		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Abszüglich							
Gutschriften sowie rückertatete ausländische QuSt aus Vorjahren		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuerfreie Zinserträge							
Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauleihen		0,0000	0,0000				0,0000
Steuerfreie Dividendenerträge							
Gemäß DBA steuerfreie Dividenden	1)						0,0000
Inlandsdividende steuerfrei gem. §10 KStG	1)						0,0235
Auslandsdividenden steuerfrei gem. §10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG	1)						0,1869
Bereits in Vorjahren versteuerte Erträge aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 2 EStG 1988 und AIF-Erträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Erst bei Ausschüttung in Fälligkeiten bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altersmissionen)		8,4154	8,4154				8,4154
Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge		0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuerpflichtige Einkünfte							
Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert	12,8397	12,8397	21,2551	21,2551	21,0447	21,0447	12,6293
Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§22 Abs.2 KStG)		0,0000	21,0385	21,0385	21,0447		12,6293
In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres	12,6231	12,6231	21,0385	21,0385	21,0385	21,0385	12,6231
Summe Ausschüttungen vor Abzug KEST, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen							
In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge und Immobilien-Gewinnvorträge	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009
In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In der Ausschüttung enthaltene bereits in Vorjahren versteuerter Gewinnvortrag AIF-Ergebnis	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
In der Ausschüttung enthaltene Substanzzahnszahlung	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Nicht ausgeschüttete Fondsergebnis ohne Berücksichtigung von Verlustvorträgen und Quellensteuern	16,9258	16,9258	16,9258	16,9258	16,9258	16,9258	16,9258
Ausschüttung (vor Abzug KEST), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009
Korrekturbeiträge							
Korrekturbeiträge Ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Besteuerung Ausschüttung für Anschaffungskosten sind)	2)	12,0113	12,0113	20,4267	20,4267		12,0113
Korrekturbeitrag Ausschüttung für Anschaffungskosten	3)	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009		3,5009
Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind auf die österreichischen Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar.							
Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	4)	0,0228	0,0228	0,0228	0,0228	0,0000	0,0000
Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag allenfalls rücksterstattbar							
Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden)	1)	0,3216	0,3216	0,3216	0,3216	0,4175	0,4175
Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen)	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Steuern auf Ausschüttungen Subfonds	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Weder anrechen- noch rücksterstattbare Quellensteuern	1)	0,0075	0,0075	0,0075	0,0075	0,0075	0,0075
Bedingt rücksterstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe	1)					0,2924	0,2924
Erträge, die dem KEST-Abzug unterliegen							
Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge	1)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Ausländische Dividenden	1)	0,1916	0,1916	0,1916	0,1916	0,1916	0,1916
Ausschüttungen ausländischer Subfonds	1)	0,0015	0,0015	0,0015	0,0015	0,0015	0,0015
KEST-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altersmissionen)		12,6231	12,6231	12,6231	12,6231	12,6231	12,6231
Österreichische KEST, die bei Zulassung von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde							
KEST auf Inlandsdividenden		0,1109	0,1109	0,1109	0,1109	0,1109	0,1109
Österreichische KEST, die durch Steuerauszug erhoben wird							
KEST auf Zinsen gemäß § 95 2.5 i.E. EStG 1998 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)		3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009	3,5009
1) Länderdetails sind aus den jeweiligen Blättern für die Ertragsarten unter https://my.oekb.at/ zu entnehmen							
2) umfasst keine AIF-Einkünfte, diese sind im Wege der Veranlagung zu korrigieren; Korrekturbeitrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KEST-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beiträge aus Kapitalvermögen (ohne AIF-Einkünfte). Einheitliche Ausschüttung für alle Betriebseinheiten							
3) umfasst auch AIF-Einkünfte, vermindert die Anschaffungskosten							
4) Der tatsächliche maximale Anrechnungsbetrag pro Anteil wird abweichend von den hier angegebenen Werten wie folgt ermittelt: Gesamtsumme der anrechenbaren Steuern (Betrag unter 8.1.1. bis 8.1.6 multipliziert mit der Anzahl der Anteile zum Ende des Geschäftsjahrs) geteilt durch die Anzahl der Anteile im Meldezeitpunkt.							

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011 (gültig ab 04.02.2021)

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds „**Money&Co Equity**“, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und - grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden:

„**Money&Co Equity**“ ist ein auf Euro lautender internationaler Aktienfonds.

Die Veranlagung des Fondsvermögens erfolgt überwiegend in Aktien und aktiengleichwertige Wertpapiere von internationalen Unternehmen mit hohen Qualitätsstandards. Weiters können Anteile anderer Investmentfonds, die ihrerseits überwiegend in Aktien oder aktiengleichwertige Wertpapiere investieren, erworben werden. Die Investition in Sichteinlagen oder kündbare Einlagen ist möglich. Derivative Instrumente dürfen erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

nicht anwendbar

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig. Wertpapiere dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörsen gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt

bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW) dürfen **jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden**, sofern diese (OGAW) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 % des Fondsvermögens** in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 20 % des Fondsvermögens gehalten werden**.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens** aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 30 % des Fondsvermögens** eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 % des Fondsvermögens** eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäftes werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR. Der Wert der Anteile wird an österreichischen Bankarbeitstagen mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 4 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlages vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds werden Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung ausgegeben.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahrs vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen,

Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung **bis zu einer Höhe von 1,2 %** des Fondsvermögens, die täglich abgegrenzt wird und aufgrund der von der Gebührenabgrenzung bereinigten Monatsendwerte errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Linz, im September 2020

Die Fondsbestimmungen für den Money&Co Equity, Miteigentumsfonds wurden gemäß Investmentfondsgesetzes 1993 durch Bescheid der Finanzmarktaufsichtsbehörde vom 16.05.2002, GZ. 25 5733/1-FMA-I/3/02 genehmigt. Änderungen erfolgten mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 17.10.2003, GZ 25 5700/15-FMA-I/3/03, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.05.2006, GZ: FMA-IF25 5700/0012-INV/2006, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 16.07.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0017-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0019-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 06.08.2009, GZ: FMA-IF25 5700/0025-INV/2009, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 11.04.2012, GZ FMA-IF25

5700/0020-INV/2012, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2017, GZ FMA-IF25
5700/0019-INV/2017, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2018, GZ FMA-IF25
5700/0028-INV/2018, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 02.10.2018, GZ FMA-IF25
5700/0030-INV/2018, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 07.06.2019, GZ FMA-IF25
5700/0017-INV/2019, sowie mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 30. September 2020, GZ FMA-IF25
5700/0020-INV/2020.

SPARKASSE OBERÖSTERREICH KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT M.B.H.
Linz, Promenade 11-13

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringriger Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetsite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | |
|------------------|-------------------------------------|
| 1.2.1. Luxemburg | Euro MTF Luxembourg |
| 1.2.2. Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG3 |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| 2.1. Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. Russland: | Moscow Exchange |
| 2.4. Serbien: | Belgrad |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.“

3 Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

2.5. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1. Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2. Argentinien:	Buenos Aires
3.3. Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4. Chile:	Santiago
3.5. China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6. Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7. Indien:	Mumbai
3.8. Indonesien:	Jakarta
3.9. Israel:	Tel Aviv
3.10. Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11. Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12. Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13. Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14. Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15. Mexiko:	Mexico City
3.16. Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17. Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18. Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19. Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20. Südafrika:	Johannesburg
3.21. Taiwan:	Taipei
3.22. Thailand:	Bangkok
3.23. USA: Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq	New York, NYCE American, New York Caracas
3.24. Venezuela:	
3.25. Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1. Japan:	Over the Counter Market
4.2. Kanada:	Over the Counter Market
4.3. Korea:	Over the Counter Market
4.4. Schweiz:	Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich	
4.5. USA durch SEC, FINRA)	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B.

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1. Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2. Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3. Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4. Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5. Japan: Exchange, Tokyo Stock Exchange	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.6. Kanada:	Korea Exchange (KRX)
5.7. Korea:	Mercado Mexicano de Derivados
5.8. Mexiko:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.9. Neuseeland:	Manila International Futures Exchange
5.10. Philippinen:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.11. Singapur:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)

5.13. Türkei: TurkDEX

5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options

Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York,
Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011 (gültig bis 03.02.2021)

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds „**Money&Co Equity**“, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und - grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden:
„**Money&Co Equity**“ ist ein auf Euro lautender internationaler Aktienfonds.

Die Veranlagung des Fondsvermögens erfolgt überwiegend in Aktien und aktiengleichwertige Wertpapiere von internationalen Unternehmen mit hohen Qualitätsstandards. Weiters können Anteile anderer Investmentfonds, die ihrerseits überwiegend in Aktien oder aktiengleichwertige Wertpapiere investieren, erworben werden. Die Investition in Sichteinlagen oder kündbare Einlagen ist möglich. Derivative Instrumente dürfen erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

nicht anwendbar

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig. Wertpapiere dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörsen gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 %** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 20 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäftes werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Wert der Anteile wird an österreichischen Bankarbeitstagen mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilwert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 4 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlages vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds werden Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung ausgegeben.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahrs vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen,**Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung **bis zu einer Höhe von 1,2 %** des Fondsvermögens, die täglich abgegrenzt wird und aufgrund der von der Gebührenabgrenzung bereinigten Monatsendwerte errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Linz, im Mai 2019

Die Fondsbestimmungen für den Money&Co Equity, Miteigentumsfonds wurden gemäß Investmentfondsgesetzes 1993 durch Bescheid der Finanzmarktaufsichtsbehörde vom 16.05.2002, GZ. 25 5733/1-FMA-I/3/02 genehmigt. Änderungen erfolgten mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 17.10.2003, GZ 25 5700/15-FMA-I/3/03, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.05.2006, GZ: FMA-IF25 5700/0012-INV/2006, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 16.07.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0017-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2008, GZ: FMA-IF25 5700/0019-INV/2008, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 06.08.2009, GZ: FMA-IF25 5700/0025-INV/2009, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 11.04.2012, GZ FMA-IF25 5700/0020-INV/2012, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 24.07.2017, GZ FMA-IF25 5700/0019-INV/2017, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 19.09.2018, GZ FMA-IF25 5700/0028-INV/2018, mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 02.10.2018, GZ FMA-IF25 5700/0030-INV/2018. sowie mit Bescheid der Finanzmarktaufsicht vom 07.06.2019, GZ FMA-IF25 5700/0017-INV/2019.

SPARKASSE OBERÖSTERREICH KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT M.B.H.

Linz, Promenade 11-13

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetsite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg⁴

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | |
|------------------|---|
| 1.2.1. Luxemburg | Euro MTF Luxembourg |
| 1.2.2. Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ⁵ |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

- | | |
|-----------------------|---|
| 1.3.1. Großbritannien | London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM) |
|-----------------------|---|

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | |
|---------------------------|---|
| 2.1. Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. Serbien: | Belgrad |
| 2.5. Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | |
|-------------------|----------------------------------|
| 3.1. Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |

⁴ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

⁵ Im Falle des Nicht-Vorliegens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbay
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasiliense de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options

Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange,
Comex, FINEX, , ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New
York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Gesellschafter und Organe der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Verwaltungsgesellschaft:	Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Promenade 11 – 13 4020 Linz www.s-fonds.at Firmenbuchnummer: FN87231g
Geschäftsführung:	Walter Lenczuk Mag. Klaus Auer
Prokuristen:	Mag. Wolfgang Floimayr Klaus Frühwirth, MBA
Stammkapital:	727.000,- Euro
Gesellschafter:	Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz Erste Asset Management GmbH Am Belvedere 1 1100 Wien Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft Gruberstraße 32 4020 Linz
Aufsichtsrat:	Mag. Christian Stöbich, Vorsitzender (Linz) Mag. Manfred Stadlinger (Linz), Vors. Stv. Mag. Elisabeth Huber (Linz) Mag. Thomas Kraus (Wien) Mag. Thomas Pointner (Linz) Mag. Dr. Thomas Schweiger (Linz)
Staatskommissäre:	Mag. Benedikt Gamillscheg Ministerialrat Dr. Franz Rabitsch
Depotbank/Verwahrstelle:	Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG Promenade 11-13 4020 Linz
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Kudlichstraße 41 4020 Linz